

Meyer Zeitung



Ausgabezeitung und Anzeigenannahme: Römerstraße 28 (Gec). Redaktion und Geschäftsstelle: Pariserstraße 4 (Post-Mosel).

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage mit der unentgeltlichen illustrierten Beilage „Sonntagsblatt“. Bezugspreis vierteljährlich (im Voraus zahlbar) im Gebiete der deutschen Postverwaltung Mark 2.80; mit dem Beiblatt „Meyer humoristische Blätter“ Mark 3.40. — Fürs Ausland Mark 7.50 bzw. 8.10.

Ausgaben: die einzelne Zeitungsnummer 20 Pfg. Reklamen: die Zeitungsnummer in Textbreite 50 Pfg.

Nr. 192.

Metz, Donnerstag den 20. August 1914

XXXIV. Jahrgang.

Die Militär-Aviatic der kriegsführenden Staaten 1914.

Es braucht in unserer Zeit kaum mehr betont zu werden, daß die Militär-aviatic im Kriegsfalle besondere Wichtigkeit hat, und die meisten Staaten Europas sowie die Vereinigten Staaten von Nordamerika richteten daher bereits vor einigen Jahren den organisieren aeronautischen Dienst in ihren Heeren ein.

Die Zodia-Luftschiffe sind aus kleineren Sportluftschiffen entstanden. Sie haben elegante Torpedoförmige Gestalt mit einem an der Spitze befindlichen, demgegenüber befindet der Zodia-Luftschiff starkem Gondeln mit Laufgang, was für die Beschleunigung sehr wichtig ist.

Die Hälfte der französischen „Kriegs-Luftschiffe“ nach Aussagen von französischen Luftschiffkünstlern kriegsuntauglich. Das starke Luftschiff „Spies“ wurde bei den Zodia-Modellen gebaut.

Die französischen Luftschiffe durch Schnelligkeit auf, sie werden deshalb meist zu eigenen Postdiensten sowie zu Aufklärungsdiensten in Frage kommen. An Tragfähigkeit stehen sie jedoch den deutschen Typen zurück, da sie meist kleinere Abmessungen besitzen und wegen ihrer geringen Nutzlast auch keine nennenswerten Armerung aufnehmen können.

Im Frühjahr 1911 hat in diesem Jahre 1914 die Besatzung der 22 Offiziere in den Jahren 1913 bis 1914 sein, die sich freiwillig gemeldet hatten. Die Anzahl der Militärflieger, die im Kriegsfalle (dieser ist nun da!) etwas weniger sein könnten, betrage kaum mehr als 100, wovon noch die Hälfte die Absicht habe, aus dem Fliegertorp auszutreten.

Der von dem genannten Herrn vertretene Wahlkreis veranlaßte eine Gelbschlagung und machte aus dieser der französischen Heeresverwaltung ein Flugzeug im Werte von 20 000 Franken zum Geschenk. Am 3. November erging ein Verbot, durch welches man sich dieses sowie noch 18 anderer Flugzeuge nicht mehr bedienen sollte.

dem schnellsten französischen Eindecker nicht nach, sofern es sich um Kriegsflugzeuge handelt.

Die deutsche Heeresverwaltung hat mit Bedacht und fastem Blut gearbeitet und ihre Erfolge auf diesem Gebiete nicht in alle Welt gelautet. Der notwendige Erfolg wird nicht mehr lange ausbleiben.

Die deutsche Militär-Luftschiffahrt bietet ein ganz anderes Bild. Es sind nicht eine Anzahl von verschriebenen Typen vorhanden, sondern Zepellins, Farman und Groß-Balken-Types füllen den Raum vollkommen aus.

Die deutschen Flugzeuge sind sorgfältig ausprobiert und vollkommen. Ein deutsches, wohlkonstruiertes Flugzeug wiegt 5 französische Flugzeuge auf, die so leistungsfähig sind, daß sie zu 20 Eindecker verbraucht werden müssen.

Der deutsche Eindecker hat meist Taubenform, d. h. die Tragflächen sind nach dem Ehrlich-Kumpfer-Prinzip durchgebildet. Die Schnelligkeit, Stabilität wie auch Tragfähigkeit wird dadurch sehr erhöht.

Deutschland stellt meist Doppeldecker in Dienst. Die Antriebskräfte liegen bei diesen Maschinen hinter den Flächen, die Vorberührung des Führersitzes, kann infolge dessen ein Maschinengehäuse sehr leicht montiert und abgebaut werden, ohne daß durch eine Luftschuh die Auslastung versperrt wird.

Japan fordert Kiautschau.

Eine japanische Note an Deutschland. W Berlin, 20. August. (12.35 früh.) Der hiesige japanische Geschäftsträger übermittelte im Auftrage seiner Regierung dem Auswärtigen Amt eine Note, in der unter Berufung auf das englisch-japanische Bündnis die sofortige Zurückziehung der deutschen Kriegsschiffe aus den japanischen und chinesischen Gewässern oder die Abrüstung dieser Schiffe

dem schnellsten französischen Eindecker nicht nach, sofern es sich um Kriegsflugzeuge handelt. Die deutsche Heeresverwaltung hat mit Bedacht und fastem Blut gearbeitet und ihre Erfolge auf diesem Gebiete nicht in alle Welt gelautet.

Die deutschen Flugzeuge sind sorgfältig ausprobiert und vollkommen. Ein deutsches, wohlkonstruiertes Flugzeug wiegt 5 französische Flugzeuge auf, die so leistungsfähig sind, daß sie zu 20 Eindecker verbraucht werden müssen.

Die deutschen Flugzeuge sind sorgfältig ausprobiert und vollkommen. Ein deutsches, wohlkonstruiertes Flugzeug wiegt 5 französische Flugzeuge auf, die so leistungsfähig sind, daß sie zu 20 Eindecker verbraucht werden müssen.

Deutschland stellt meist Doppeldecker in Dienst. Die Antriebskräfte liegen bei diesen Maschinen hinter den Flächen, die Vorberührung des Führersitzes, kann infolge dessen ein Maschinengehäuse sehr leicht montiert und abgebaut werden, ohne daß durch eine Luftschuh die Auslastung versperrt wird.

Japan fordert Kiautschau. Eine japanische Note an Deutschland. W Berlin, 20. August. (12.35 früh.) Der hiesige japanische Geschäftsträger übermittelte im Auftrage seiner Regierung dem Auswärtigen Amt eine Note, in der unter Berufung auf das englisch-japanische Bündnis die sofortige Zurückziehung der deutschen Kriegsschiffe aus den japanischen und chinesischen Gewässern oder die Abrüstung dieser Schiffe

Der Lückenbüßer.

Roman aus der modernen Gesellschaft von Friedrich Tielemann. „Gewiß, und ich stelle das nicht in Frage. Ich sage Ihnen ja, daß ich mich zunächst über mein Empfinden äußere. Aber der Irrtum bestand nicht lange. Ich erinnere mich, daß meine Gefühle für Sie bei tieferer Prüfung nicht standhalten. Mehr als einmal habe ich mir die Frage vorgelegt: Hästest Du aus wirklich innerer Neigung die Frau dieses Mannes werden können? Und mein Herz antwortete: Nein! Und doch waren Sie mir sympathisch. Das Bedürfnis nach einem Umgang, wie Sie mir ihn boten, war zu gewaltig in mir — und verzehrte sich — allmählich kam auch Mitleid hinzu, weil ich die Fortdauer Ihrer Liebe wohl bemerkte. Und ich wunderte Sie ob Ihrer hohen Standhaftigkeit, Ihrer Beherrschung — das stieg mir selbsten Vertrauen zu Ihnen ein und gewann mir einen Freund in Ihnen, von dem ich glaubte, er könne mir mehr sein und werden, als jemals ein Liebhaber. Wenn es aber auch anders gewesen wäre, wenn mein erstes, der höchsten Genugtuung entsprungenes Gefühl sich bewährt hätte, so hätte doch bald genug, das dürfen Sie überzeugt sein, mein Stolz gestiegen. Hätte ich Sie geliebt, Herr Hauptmann, ja, hätte ich selber nur in mich die geringsten Zweifel setzen müssen, so hätte ich Sie nicht empfangen — wenigstens niemals allein — ich hätte Sie gemiedern, wie ich Sie geliebt hat. Denn — Sie kennen Inga Salitz — ich mag viele Eigenschaften bei Ihnen, die mich nicht liebenswert, die mich launenhaft erscheinen lassen, aber ich habe, seit ich Doktor Mohrs Weib geworden, nichts getan, was mich in seinen Augen hätte unwürdig machen können! Unwürdig war vielleicht nur der Entschluß selber, einen Mann zu heiraten, zu dem mein Herz mich nicht hingog und der mir nicht ebenbürtig erschien — aber nachdem es geschehen, hätten wir beide nur eine Ehre!“

„Ich verstehe Sie nicht,“ erwiderte die junge Frau entsetzt. „Gut — mag es darum sein — entlassen Sie mich jetzt. Morgen früh sehen Sie mich wieder — als Freund wie bisher,“ antwortete er kaltig auf eine abweichende Gebärde ihrer Augen. „Nur wieder ein Wort von dem, was heute — Ihr Vertrauen soll Sie nicht betrüben — ich —“ Sie unterbrach ihn mit einer stolzen Handbewegung. „Das ist vorbei,“ sagte sie bestimmt. „Ich verzehre Ihnen und bitte Sie, mir zu vergeben, falls ich missündig bin an dieser Szene — ich werde fortziehen, Ihnen Freundin zu sein und Ihrer in Freundschaft und Mitleid zu gedenken, aber —“ Inga — „Unsere äußerlichen Beziehungen müssen ein Ende haben. Noch bin ich die Gattin meines Mannes, und gerade, weil ich ihn verlassen habe, mußte ich mich zu doppelter Vorpflichtigkeit. Ihnen und — mir. Diese Stunde steht mich zum zweitenmal gegen ihn ins Unrecht. Erst jetzt erkenne ich, wie unendlich sein Vertrauen zu mir, wie groß seine Achtung vor meinem Charakter gewesen sein muß, daß er mich mit Ihnen allein ließ.“

„Ich verstehe Sie nicht,“ erwiderte die junge Frau entsetzt. „Gut — mag es darum sein — entlassen Sie mich jetzt. Morgen früh sehen Sie mich wieder — als Freund wie bisher,“ antwortete er kaltig auf eine abweichende Gebärde ihrer Augen. „Nur wieder ein Wort von dem, was heute — Ihr Vertrauen soll Sie nicht betrüben — ich —“ Sie unterbrach ihn mit einer stolzen Handbewegung. „Das ist vorbei,“ sagte sie bestimmt. „Ich verzehre Ihnen und bitte Sie, mir zu vergeben, falls ich missündig bin an dieser Szene — ich werde fortziehen, Ihnen Freundin zu sein und Ihrer in Freundschaft und Mitleid zu gedenken, aber —“ Inga — „Unsere äußerlichen Beziehungen müssen ein Ende haben. Noch bin ich die Gattin meines Mannes, und gerade, weil ich ihn verlassen habe, mußte ich mich zu doppelter Vorpflichtigkeit. Ihnen und — mir. Diese Stunde steht mich zum zweitenmal gegen ihn ins Unrecht. Erst jetzt erkenne ich, wie unendlich sein Vertrauen zu mir, wie groß seine Achtung vor meinem Charakter gewesen sein muß, daß er mich mit Ihnen allein ließ.“

„Ich verstehe Sie nicht,“ erwiderte die junge Frau entsetzt. „Gut — mag es darum sein — entlassen Sie mich jetzt. Morgen früh sehen Sie mich wieder — als Freund wie bisher,“ antwortete er kaltig auf eine abweichende Gebärde ihrer Augen. „Nur wieder ein Wort von dem, was heute — Ihr Vertrauen soll Sie nicht betrüben — ich —“ Sie unterbrach ihn mit einer stolzen Handbewegung. „Das ist vorbei,“ sagte sie bestimmt. „Ich verzehre Ihnen und bitte Sie, mir zu vergeben, falls ich missündig bin an dieser Szene — ich werde fortziehen, Ihnen Freundin zu sein und Ihrer in Freundschaft und Mitleid zu gedenken, aber —“ Inga — „Unsere äußerlichen Beziehungen müssen ein Ende haben. Noch bin ich die Gattin meines Mannes, und gerade, weil ich ihn verlassen habe, mußte ich mich zu doppelter Vorpflichtigkeit. Ihnen und — mir. Diese Stunde steht mich zum zweitenmal gegen ihn ins Unrecht. Erst jetzt erkenne ich, wie unendlich sein Vertrauen zu mir, wie groß seine Achtung vor meinem Charakter gewesen sein muß, daß er mich mit Ihnen allein ließ.“

Demokr. Das Göttinger Kaiserhaus...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...

Frankfurter Besorgnisse und deutsche Dämmerung.
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...

Beschreibung
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...

Zeit- und Stimmungsbilder.
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...

Telegraphische Meldungen.
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...

Der Aufstand im Kaukasus. — Englands Heuchelei.
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...

Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...

Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...

Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...

Die Germanen zu den Fronten!
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...

Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...

Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...

Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...

Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...

Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...

Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...

Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...

Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...

Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...

Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...

Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...

Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...

Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...

Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...

Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...

Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...

Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...

Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...

Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...

Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...

Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...

Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...

Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...

Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...

Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...

Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...
Der in Stuttgart erscheinende Schwab. Merkur...

Eifel-Liebesgabe

nur die verwendbaren Stoffe der Kaffeebohne in Pulverform, daher in kaltem und heissem Wasser augenblicklich löslich — ohne Satz.

Sofort trinkfertig — Kein Mahlen — Kein Filtrieren

Garantiert reiner Bohnenkaffee — Kein Surrogat.

In Pulverform: Dosen à 35 g Mk. 1.60 (ca. 30–35 Tassen), 50 g (ca. 5–6 Tassen).
In Tabletten: Dosen à 12 Stk. — 95, 20 Stk. — 1.50, 30 Stk. — 2.00, 40 Stk. — 2.50, 50 Stk. — 3.00, 60 Stk. — 3.50, 70 Stk. — 4.00, 80 Stk. — 4.50, 90 Stk. — 5.00, 100 Stk. — 5.50, 120 Stk. — 6.50, 150 Stk. — 8.00, 200 Stk. — 10.00.

Zu haben bei: Gebr. Closs, Fabrikstrasse 11; C. H. Dreyer, Metz-Station, Bürgermeisterei-Strasse 31; Hansen-Chlay, Ziegenstrasse 15; Wro. Hansen, Beilstrasse 14-16; F. Hompa, Eisassstrasse 8; Emil Matschenz, Palaststrasse 13; G. H. Meyer, Metz-Montigny, Chausseestrasse 37; Louis Michy, St. Avelarstrasse 10; Paul Schwarz, Metz-Montigny, Chausseestrasse 19; Pierre Stranz, Augustinerstrasse 2; A. Watlor, Fabrikstrasse 5; Franz Wolnacher, Metz-Station, Kaiser-Wilhelmstrasse 39.

MOHR & SPEYER

jetzt

Bahnhofstrasse 18.

Wegen Umbau zum Lazarett mussten unsere Geschäftsräume verlegen.

An meine geehrten Geschäftsfreunde!

Infolge Einberufung meines sämtlichen Personals, sowie der allgemeinen Verkehrsstockung ist es mir leider unmöglich die noch rückständigen Aufträge in der gewohnten schnellen Art und Weise zu erledigen.

Ich werde mit Hilfe meines mir noch zur Verfügung stehenden Personals bemüht bleiben, allen dringenden Anforderungen sobald wie möglich gerecht zu werden und bitte einstweilen in Anbetracht der obenerwähnten Umstände um gütige Nachsicht.

Hochachtungsvoll

Franz Stubert, Metz,

Gummi- und Asbest-Industrie

11 Römerstrasse.

Römerstrasse 11.

Th. Goldschmidt

Ledermanufaktur
Metz, St. Georgsbrückenstr. 24

Grosses Lager
in allen 20379

Ledersorten
für Heereslieferung.

Schuhmacher- und Sattler-Artikel

Mitteilung

an die Herren

Weinhändler!

Korbflaschen

in großen Quantitäten und sonstige Kellerer-Artikel hat noch abzugeben 20356

Franz Stubert
11 Römerstrasse 11.

**Rotweine, Weißweine,
Cognac, Rhum, Malaga**
offeriert zu mässigen Preisen
Albert Herz freres
Weingroßhandlung,
Mazellenstrasse 28bis

Hund | **Ronditor-Gehilfe**
(Dobermann) gesucht. Zu sofort gesucht. Gartenstraße 41. 20816
fragen Wolppertstraße 161 B. 20816

Pfälzer Weiss- und Rotkraut
in nur erstklassiger Ware in
Waggonladungen verkauft zum
billigsten Tagespreise.
Siegmond Landmann.
Schifferstadt, Pfalz Tel. 24.
20331

Zugpferd
mit oder ohne Wagen billig zu
verkaufen.
Kaiser-Wilhelmstraße 61 I.
Meh-Sablon.

Wagen
fast neuer 6spitzer Break mit
Berdeck zu verkaufen. Zu erfragen
in der Ausgabestelle. 20309

F. Gleissner
Fassierer u. Dekorateur,
Sablon-Meh. Kaiser-Wilhelm-
Straße 84. Telefon 1910.
Aufpolieren von Matrasen,
Sofas, u. Sesseln, in und außer
dem Hause u. auswärts.
Anbringung von Vorhängen u.
Dekorationen, Einrichtung von
Wohnungen bei Umzügen.
Patent-Drachmatrasen,
Kohhaare, Bolle, Matrasen-
dreife, Korhana, u. Dekorations-
stoffe. Messingarbeiten ausseh-
bar, reine Javalapommatrasen,
amweitelig. 48 J. 17578

Hausbursche
gesucht. 20372
Schöbel's Weinrestaurant
Langeville.

Ein junger 20373
Laufbursche
16-18 Jahre sofort gesucht.
Mehgeret Vormus Marktstraße.

Zeitungsträger
für mehrere Gänge nachmittags
gesucht. Ausgabestelle der Meyer
Zeitung

Baggerführer
Maschinist oder Lokomotiv-
führer
findet dauernde Beschäftigung.
Sandgrube Nische, Körnerstraße
gegenüber Volgr. Brauerei.

2 Zimmer
möglichst 1 Zimmer möbliert für
sofort zu mieten gesucht. An-
erbieten an Richard, Oberjaal-
straße 25, II. 20848

Einlegerinnen

für Schnellpresse und Tiegel sofort gesucht.
Gebrüder Lang, Fort Mosel.

Emil Klein
Weingrosshandlung
4, Geisbergstraße 4,
offeriert gute:
Rot- und Weissweine
Flaschenweine
Rhum, Cognac, Malaga
zu mässigen Preisen. 20327

**Möbel-Transport, Umzüge,
Spedition und Commission,
Beförderung von Gepäck**
zu den billigsten Preisen. 20396
G. KLEIN
Kleine Metzgerstrasse 4, Unterhalb der Goldschmiedstr.

Leder
aller Sorten
N. Landauer
Leder en gros
Metz, Kammerpl. 7.

Während der Kriegszeit
werden Erwachsene u. Kinder jeden Alters
vom **Pädagogium Oberkirch (Baden)**
sofort in Verpflegung und Unterricht genommen. 20351

In Riedesheim a. Rhein
findet in guten Hause Dame mit
Kindern, oder alleinb. Damen
oder Herren angenehmen

Aufenthalt.
Verfügbar sind 3 Schlaf- und
1 Wohnzimmer separat gelegen.
Zu Kauf Wunsch Weib in der
Familie. Zu erfragen in der
Ausgabestelle. 20377

Josef Keil & Sohn
Fabrik eiserner Bettstellen.
Lieferung sofort.

**Weimar, Thüringen,
Erdbeerpenionat Jäger.**
nimmt Kinder und junge Mädchen
während des Krieges in mütter-
liche Obhut und Pflege; auch
Schulunterricht bei mässig. Zahlung.
20376

Mehrere 20374
Uniformschneider
per sofort gesucht.
H. Rommelanger, Meh-
Sablon, Kaiser Wilhelmstr. 82

Lehrmädchen
gegen Vergütung, oder angehende
Buchhalterin sofort gesucht.
Schuhwarenhaus Max Dreisuf
H. Pariserstr. 10. 20380

Für Schneidermeister.
Suche in Elsassern und Handnähen
auf Militärhosen etc. sofortige An-
beiter. Zu erfragen im
Café Volkswohl, Friedhofstr.
Krafftiger 20375

Hausbursche
gesucht. Alex Fürtz, Paradeplatz.

Junger Mann,
80 Jahre alt, militärfrei sucht
für sofort Beschäftigung auf Büro
oder sonst jedweder Art.
Zu erfragen bei Ernst Herr,
Dienstadtstr. 74 Hinterhaus.
20312

Möbliertes 20381
Parterre-Zimmer
zu vermieten.
Kugelpfaffenstr. 4, post.

Mehrere Matratzenmacher und Schneide-
rinnen, sowie einige Hausburschen sofort
gesucht.

Warenhaus Weil, Metz.
Emaillierte u. verzinkte Geschirre
für Militär und Lazarettbedarf
finden 20361
Armeelieferanten
in riesigen Posten vorrätig bei
Albert Michel & Co, Mannheim-Neckarau.

Desinfectionsmasse „Aerolin“
noch **Massenvorrat** in Tafeln und Schachteln zur Ver-
ütung
von Seuchen pp. pro Schachtel oder Tafel per Stück 2 50
Hamacolade bestehend aus Mischung von Hämoglobin, Kakao
Zucker, Stärkemehl und Kochsalz per Pfd. 2 Mark.
Visbovia. Wirklich frischer Fleischsaft aus rohem Ochsen-
fleisch Deutschen Ursprungs durch kein Kunstprodukt zu ersetzen.
Nur kalt zu geniessen in Wasser, Milch oder Wein.
In Flaschen 200 Gramm. 3.20
In Flaschen 100 Gramm 1.65
zu haben in Metz bei
Beilstein, Kapitelstrasse 17, I.

Rüchtiger 20382
Krisenreifehilfe
sofort bei hohem Lohn gesucht.
Bessert, Eisenstraße 5.
Borgstellen von 1-2 Uhr.

Suchen für sofortigen Eintritt
militärfreien, jungen perfekten
Verkäufer
für Kolonialwarenbranche.
Konsum-Anstalt der Bombacher
Hüttenwerke. 20383

Kaufmann
fleißig und zuverlässig
mit sehr guten Zeugnissen, sucht
Beschäftigung einverlei Art. Zu
erfragen in der Ausgabestelle.

Jüngerer
Laufbursche
sofort gesucht.
Buchdruckerei Gebrüder Lang.

Marthastift
Heim für stellasuchende Mädchen
Nozartstrasse.

Dr. med. Bretschneider.
Vertreter während des Feldzuges ist
Dr. med. Frantz,
Hagstrasse 14. 20385